

IHK Finanzberater Prüfung 2025 Praktisch

Teil 1: Wirtschafts- und Rechtsgrundlagen (20 Punkte)

Aufgabe 1.1 (10 Punkte)

Einleitung: Die EU-Richtlinie MiFID II hat weitreichende Auswirkungen auf die Anlageberatung.

- Nennen Sie fünf wesentliche Anforderungen der MiFID II an Finanzberater. (5 Punkte)
- Skizzieren Sie in einem Flussdiagramm den Beratungsablauf nach MiFID II von der Bedarfsermittlung bis zur Dokumentation. (5 Punkte)

Aufgabe 1.2 (10 Punkte)

Fallbeispiel: Die Familie Meier (Einkommen netto 5.000 €/Monat, zwei Kinder, Eigenheimfinanzierung) möchte in einen Mischfonds investieren.

- Beschreiben Sie drei Kriterien zur Klassifizierung des Risikoprofils der Familie. (3 Punkte)
- Erstellen Sie eine Nutzen-Risiko-Matrix (2x2-Feld) für Aktien-, Renten-, Immobilien- und Geldmarktfonds. Ordnen Sie die vier Fonds jeweils ein. (4 Punkte)
- Erläutern Sie, welche rechtlichen Informationspflichten (Produktinformationsblatt, Kundeninformation) Sie in dieser Beratung erfüllen müssen. (3 Punkte)

Teil 2: Finanzierungsberatung (30 Punkte)

Aufgabe 2.1 (15 Punkte)

Fall: Herr Schmidt kauft eine Eigentumswohnung für 300.000 €. Eigenkapital 60.000 €, Sollzins 2,5 % p.a., Zinsbindung 10 Jahre, monatliche Tilgung 2 %.

- Berechnen Sie den effektiven Jahreszins bei Abschluss (Annahme: 1 % Gebühren). (5 Punkte)
- Erstellen Sie die ersten fünf Jahrespläne (Zins, Tilgung, Restschuld) in tabellarischer Form. (7 Punkte)
- Diskutieren Sie zwei Vor- und zwei Nachteile eines Annuitätendarlehens gegenüber tilgungsfreien Darlehen. (3 Punkte)

Aufgabe 2.2 (15 Punkte)

Einleitung: Alternative Finanzierungsformen gewinnen an Bedeutung.

- Beschreiben Sie kurz drei Merkmale von Crowdfunding im Vergleich zur klassischen Bankfinanzierung. (6 Punkte)
- Zeichnen Sie ein Mind-Map mit den Vor- und Nachteilen von Mezzanine-Kapital im Immobilienbereich. (5 Punkte)
- Ein Bauherr erwägt öffentliche Fördermittel (KfW). Nennen Sie vier Förderprogramme und jeweils eine Förderbedingung. (4 Punkte)

Teil 3: Altersvorsorge und Absicherung (25 Punkte)

Aufgabe 3.1 (10 Punkte)

Familie Wagner (Eltern 35/33, Kinder 3/1 Jahr) fragt nach Absicherung der Erwerbsunfähigkeit.

- Erklären Sie den Unterschied zwischen Berufsunfähigkeits- und Erwerbsminderungsrente. (4 Punkte)
- Berechnen Sie den monatlichen Beitrag für eine BU-Rente von 2.000 €/Monat bei Eintrittsalter 35, Gesundheitsklasse A, Eintrittswahrscheinlichkeit 0,002 pro Jahr. (Vereinfachte Tarifformel: Beitrag = Rente × Eintrittswahrscheinlichkeit × Risikofaktor 1,5 + Verwaltungskostenpauschale 5 €/Monat.) (4 Punkte)
- Skizzieren Sie ein Entscheidungsdiagramm für die Auswahl der passenden Versicherungssumme. (2 Punkte)

Aufgabe 3.2 (15 Punkte)

Die Kunden wünschen eine staatlich geförderte Altersvorsorge.

- Stellen Sie drei Unterschiede zwischen Riester- und Rürup-Rente dar. (6 Punkte)
- Simulieren Sie für einen 30-Jährigen bei monatlicher Einzahlung von 200 € in eine Riester-Rente:
 - Garantierte Mindestverzinsung 0,9 % p.a.
 - Verwaltungsgebühr 1,5 % p.a.
 - Zulagen und Steuerersparnis 150 € jährlich

Berechnen Sie den voraussichtlichen Sparguthabenstand nach 30 Jahren (vereinfachte Zinseszinsformel, jährliche Verzinsung nach Gebühren). (7 Punkte)

- Nennen Sie zwei Ausschlusskriterien für die Riester-Förderung. (2 Punkte)

Teil 4: Versicherungsberatung und Abschluss (25 Punkte)

Aufgabe 4.1 (10 Punkte)

Fall: Herr Becker (Freiberufler) benötigt eine Betriebshaftpflichtversicherung.

- Definieren Sie die Begriffe „Versicherungssumme“, „Selbstbeteiligung“ und „Prämie“. (3 Punkte)
- Entwerfen Sie in einer Vergleichstabelle drei Tarife (Basis, Komfort, Premium) mit je vier Leistungsmerkmalen (Deckungssummen, Deckungsbereich, Selbstbehalt, Zusatzleistungen). (5 Punkte)
- Erläutern Sie, wie Sie den Kunden bei der Tarifwahl führen (Fünf-Schritt-Methode). (2 Punkte)

Aufgabe 4.2 (15 Punkte)

Abschlussgespräch: Die Kundin Frau Klein ist unsicher, ob sie den Vorschlag annehmen soll.

- Formulieren Sie sieben Fragetechniken (offen, geschlossen, alternativ, rhetorisch etc.) und ordnen Sie sie jeweils einer Phase im Beratungsgespräch zu. (7 Punkte)
- Skizzieren Sie einen Gesprächsleitfaden mit vier Stationen (Begrüßung, Bedarfsklärung, Angebot, Abschluss). Notieren Sie je Station zwei Kernaussagen. (8 Punkte)

Gesamtpunktzahl: 100 Punkte

Bearbeitungszeit: 180 Minuten